

## **Weihnachtskugeln für das Hospiz - Meine Geschichte und warum ich gerne helfen möchte**

Am 22.05.2024 habe ich einen Schlaganfall bekommen. Das hat meine ganze Welt verändert. Fr. Blache, Hr. Hoffmann und mein Mann Schnucki haben so gut reagiert, dass ich rechtzeitig ins Krankenhaus gekommen bin. Im CT wurde dann auch ein Tumor im Kopf festgestellt und ich musste wegen einem Blutgerinnsel notoperiert werden.

Am 10.06. wurde der Gehirntumor entfernt. Am 08.08. musste ich noch einmal operiert werden, wieder als Notfall. Danach ging es mir sehr schlecht und ich habe den Mut verloren. Meine Blutwerte waren auch sehr schlecht. Aber die Krankenschwestern und Ärzte waren sehr nett und ich habe viel Hilfe bekommen.

Ende Oktober kam mir dann wie ein Gedankenblitz die Idee! Ich möchte für einen guten Zweck Weihnachtskugeln basteln und diese gegen eine Spende für das Hospiz des Caritas-Verbandes abgeben. Ich möchte damit etwas Gutes tun für Menschen, die so schwer krank sind, dass sie sterben werden. Ich freue mich, wenn ich ihnen eine Freude machen kann. Was mir passiert ist, war sehr schlimm und deshalb ist es mir eine Herzensangelegenheit, dass ich etwas für andere Menschen tun kann. Es ist niemals selbstverständlich, dass man gesund ist und das Leben kann sich in einem Moment plötzlich so ändern, dass nichts mehr so ist wie es war, wenn man erfährt, dass man sehr schwer krank ist.

Etwas Sinnvolles für andere Menschen zu tun, ist dann gut. Das habe ich bei meiner Krankheit gemerkt. Ich freue mich deshalb über jede Spende von euch/Ihnen für das Hospiz!

Herzliche Grüße und herzlichen Dank!



Eure/ Ihre Manuela Yalcin